

**PROTOKOLL ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG am 28. Juni 2010, 18:00 Uhr,
Opernfoyer im Opernhaus**

Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste (ca.130 Personen)

Gäste: Herr Laufenberg, Frau Dr. Meyer, Herr Burleigh

TOP 1 – Begrüßung:

Der Vorsitzende, Herr Dr. Kemper, begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und dankt für das zahlreiche Erscheinen trotz der hohen Temperaturen.

Ein besonderes herzliches Willkommen richtet er an die Gäste.

Er begrüßt Herrn Dr. Zieseniß sehr herzlich und erwähnt, dass das von Herrn Dr. Zieseniß gegründete Kuratorium ein Mitglied des Opernstudios fördert und hier für sei ihm herzlich gedankt.

TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Herr Dr. Kemper stellt fest, dass lt. Satzung zur Mitgliederversammlung 2010 ordnungsgemäß eingeladen wurde und sich ca. 180 Mitglieder angemeldet haben. Tatsächlich anwesend waren ca. 130 Personen, wodurch die Beschlussfähigkeit laut Satzung gegeben war.

TOP 3 – Berichte:

• Herr Dr. Kemper (Vorsitzender):

Ein herzliches Dankeschön richtet Herr Dr. Kemper an die Sparkasse KölnBonn und die Gaffel-Brauerei, die auch in diesem Jahr wieder für das „leibliche Wohl“ gesorgt haben.

Herr Dr. Kemper dankt dem Team der Oper, besonders Herrn Laufenberg, für die stetige Unterstützung und Hilfsbereitschaft. Es habe sich eine sehr gute Zusammenarbeit entwickelt.

Mitglieder: 559

Von 2009 bis heute konnten wir 33 neue Mitglieder gewinnen. In diesem Zeitraum erfolgten ca. 25 Kündigungen, bedingt durch Todesfälle bzw. aus Altersgründen.

An der Opernfahrt nach Frankfurt „Lucia de Lammermoor“ nahmen 35 Personen teil. Dies war ein großer Erfolg. Frau Tschuschke wird weiterhin bemüht sein, interessante Fahrten anzubieten.

Zum Thema „Opernball“ hatte Herr Dr. Kemper ein Gespräch mit den Herren Schmidt und Breidenbach (Ehrengarde) wo erreicht wurde, dass diese bisher federführenden Herren keinen eigenen Verein gründen, der mit unserer Vereinigung zu Verwechslungen führen könnte. Herr Dr. Schürmann überarbeitet z.Zt. die Satzung betr. Gründung eines Kuratoriums (s. Tischvorlage). Aus Reihen der Mitglieder wird vorgeschlagen, auch 2 Mitglieder in dieses Kuratorium aufzunehmen. Um diese Satzungsänderung vornehmen zu können, müssen 2/3 der Mitglieder ihre Zustimmung abgeben. Um das Abstimmungsverfahren zu vereinfachen, bittet Herr Dr. Kemper die Mitglieder um Handzeichen, wer dagegen ist bzw. sich der Stimme enthält. Da nur 9 Stimmenthaltungen zu verzeichnen waren, steht einer Satzungsänderung nichts mehr im Wege.

Geplant ist alle 2 Jahre diesen Ball mit Verleihung eines Opernpreises zu organisieren und im Opernhaus stattfinden zu lassen. Einzelheiten sind mit Herrn Laufenberg noch zu besprechen. Als Termin zu diesem Ball wurde der 8. Mai 2011 angesetzt.

Unter diesem Aspekt wird daran gedacht im Wechsel das „Fest der schönen Stimmen“ und „Opernball“ stattfinden zu lassen.

Das „Fest der schönen Stimmen am 30.01.2010 war ein Erfolg, jedoch ist mit großem Bedauern festzustellen, dass dieses Fest mit einem Defizit von ca. 10.000,00 € abschließt.

Seit einigen Monaten verfügt unser Verein über ein eigene Homepage:

www.opernfreunde-koeln.de

Entsprechende Informationen können unter dem Passwort: TRAVIATA abgerufen werden.

Herr Dr. Kemper bedankt sich bei Herrn Seyrich für seinen Einsatz und der Firma, die uns kostenlos zu diesem Internetauftritt verholfen hat.

Der Vorsitzende dankt dem Vorstand und Beirat für seine intensive Mitarbeit.

Das „Weihnachtskonzert“ war mit 120 Gästen sehr gut besucht.

Der „Meisterkurs“ mit Julia Kaufmann, der von unserer Vereinigung gesponsert wurde, war ein großer Erfolg.

Es ist zu überlegen, dies evtl. noch einmal zu wiederholen.

Dank an Herrn Laufenberg, dass wir im Opernbrief und im Jahresheft sehr gut platziert sind und das seit einiger Zeit auch deutsche Opern mit Übertitel gezeigt werden.

- **Finanzbericht (Herr Dr. Steinbrink):**

Herr Dr. Steinbrink gibt den Kassenbericht 2009 sowie die Vermögensvorschau für 2010 zur Kenntnis (s. Anlage).

Herr Dr. Steinbrink legt sein Amt als Schatzmeister nieder und sein Nachfolger wird Dr. Christoph Siemons (Mitglied des Vorstandes der Sparkasse KölnBonn).

Herr Dr. Kemper dankt Herrn Dr. Steinbrink für seine langjährige Mitarbeit als Schatzmeister, wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und überreicht ihm als kleinen Dank eine Gedenkmünze und eine Flasche Champagner.

- **Intendanz: Vorschau auf die Spielzeit 2010/11 (Herr Laufenberg):**

Herr Dr. Kemper heißt Herrn Laufenberg herzlich willkommen und bittet, umfassendes zur kommenden Spielzeit zu sagen.

Herr Laufenberg begrüßt die Teilnehmer sehr herzlich und erläutert den Ablauf der kommenden Spielzeiten. Ferner gibt er eine Übersicht auf den Spielplan der neuen Spielzeit 2010/11.

Termin „Fest der schönen Stimmen“: 26. Februar 2011 mit TROUBADOUR in der Philharmonie.

Solisten: Hateros / Lee.

Herr Dr. Kemper gratuliert Herrn Laufenberg für seine großen Erfolge und er bringe Köln wieder nach vorne.

- **Probeneinladungen (Generalproben/Arbeitsproben) und dessen Organisation:**

Da Frau Teplitzky die Abstimmung der Proben mit der Intendanz nicht fort führen möchte, wird dies ab sofort von Frau Anke übernommen.

Die Mitglieder werden rechtzeitig informiert, welche Proben zukünftig angeboten werden.

- **Opernstudio:**

Herr Burleigh berichtet über ein erfolgreiches Jahr des Opernstudios. Ein Studiomitglied wird ins Ensemble übernommen und die übrigen Mitglieder machen große Fortschritte.

Im Namen aller Studiomitglieder bedankt sich Herr Burleigh beim Vorstand für die finanzielle Unterstützung und Einladungen zu Veranstaltungen sowie auch im eigenen Namen.

Da Herr Burleigh Köln mit Ablauf der Spielzeit verlässt und seinen beruflichen Werdegang in Hamburg fortsetzt, dankt ihm Herr Dr. Kemper recht herzlich für seine hervorragend geleistete Arbeit und überreicht ihm als Erinnerung ein Bild mit Kölnsicht und eine Flasche Champagner und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Herr Burleigh richtet seinen Dank an Alle.

- **Bericht der Kassenprüfer (Herr Müller-Pychlau / Herr Meid):**

Die Herren Müller-Pychlau und Meid wurden am 16.06.2009 zu Kassenprüfern bestellt.

Herr Müller-Pychlau hat bevor er den Kassenprüfungsbericht vorgelesen hat, darüber berichtet, dass der Schatzmeister nicht anwesend war und die Unterschrift auf der Vereinsbilanz fehlte. Er dankte Dr. Kemper, dass er auf seinen Wunsch hin zur Prüfung Gekommen ist und die Bilanz unterschrieben hat.

Herr Dr. Kemper widersprach der Kritik des Herrn Müller-Pychlau dahingehend, dass es bisher nicht üblich war dass der Schatzmeister anwesend war und Herr Dr. Steinbrink über Jahrzehnte hervorragende Arbeit geleistet habe.

Randbemerkung in diesem Protokoll des Vorsitzenden:

„Ich war selbst einige Jahre mit Frau Hüttemann Rechnungsprüfer und habe auch keinen Schatzmeister anwesend gehabt! Aufgrund der ausgezeichneten Arbeit der Stadtsparkasse bzw. der entsprechenden Mitarbeiterinnen unter Führung von Herrn Dr. Steinbrink kann man grundsätzlich davon ausgehen, dass hier top Arbeit geleistet wird und keine Fehlbuchungen stattfinden.“

Herr Müller-Pychlau berichtete nunmehr über das Ergebnis und die gut geführte Buchführung bei der Sparkasse KölnBonn. Beanstandungen ergaben sich keine. Der Sparkasse KölnBonn, hier insbesondere Frau Röder, spricht Herr Müller-Pychlau für die vorbildlich geleistete Arbeit seinen Dank aus.

Entlastung des Vorstandes wird beantragt.

TOP 4 – Entlastung des Vorstandes:

Die Entlastung erfolgt einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen.

TOP 5 – Wahl des Beirates:

Folgende Damen und Herren kandidieren für den Beirat und wurden bei einer Enthaltung sowie der Enthaltung der Betreffenden gewählt.

Angela Becker / Lotte Becker-Voss / Erwin-Walter Graebner / Renate Hüttemann / Dr. Heinrich Kemper / Uwe Eric Laufenberg / Peter Morsches / Prof. Dr. Klaus Niemöller / Josef Pauli / Ralph Robertson / Ulrich Rochels / Dr. Frank Schürmann / Martin Seyrich / Dr. Christoph Siemons / Thesy Teplitzky / Roswitha Tschuschke /

Die Genannten nahmen die Wahl an.

TOP 6 – Wahl des Vorstandes:

Folgende Damen und Herren wurden in den Vorstand einstimmig bei Enthaltung der Betreffenden gewählt:

Dr. Heinrich Kemper (Vorsitzender)
 Ralph Robertson (stellv. Vorsitzender und Öffentlichkeitsarbeit)
 Dr. Christoph Siemons (Schatzmeister)
 Renate Hüttemann (Sonderaufgaben und Beratung)
 Dr. Frank Schürmann
 Martin Seyrich

Die Genannten nahmen die Wahl an.

TOP 7 – Wahl der Kassenprüfer:

Herr Dr. Kemper fragt die Herren Müller-Pychlau und Meid, ob sie weiterhin als Kassenprüfer zur Verfügung stehen, oder ob jemand anderes dieses Amt übernehme. Da keine anderen Mitglieder dieses Amt übernehmen wollten, wurden die Herren Müller-Pychlau und Meid mit 9 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen wieder gewählt.

Die Herren nahmen die Wahl an.

TOP 8 – Bewirtung bei den Veranstaltungen (Kostenanteil):

Wenn bei zukünftigen Veranstaltungen des „Vereins“ keine Sponsoren gefunden werden, muss leider ein Unkostenbeitrag von den Mitgliedern in Höhe von 5,00 € pro Person vor Ort erhoben werden. Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 9 – Jährliches Werbeanschreiben an die Abonnenten:

Diese Werbeaktion zeigt immer einen großen Erfolg. Dank an Frau Becker-Voss für ihre Mitarbeit.

Herr Dr. Kemper bittet nochmals um Verständnis, falls Abonnenten schon Mitglied sind, wenn sie diese Werbeaktion wieder erreicht, ist leider aber nicht anders zu handhaben.

TOP 10 - Fragen / Anregungen / Themen der teilnehmenden Mitglieder:

Die meisten Fragen und Anregungen der Mitglieder wurden bereits durch Herrn Laufenberg beantwortet.

Zur Nachfolge von Herrn Burleigh berichtet Herr Laufenberg, dass z.Zt. eine Übergangslösung mit Herrn Battaglin gefunden sei. Eine endgültige Besetzung wird in absehbarer Zeit erfolgen. Herr Laufenberg bedauert den Weggang von Herrn Burleigh und dankt ihm für seine Mitarbeit.

TOP 11 – Verleihung „Offenbachpreis“ an Frau Claudia Rohrbach:

Herr Dr. Kemper und Herr Rochels zeichnen Frau Claudia Rohrbach mit dem „Offenbachpreis“ aus, der ihr bereits beim diesjährigen „Fest der schönen Stimmen“ überreicht werden sollte, aber leider konnte Frau Rohrbach aus gesundheitlichen Gründen an diesem Fest nicht teilnehmen. Um so herzlicher möchte er sich heute für ihr großes Engagement an der Kölner Oper bedanken.

Frau Rohrbach mit ihrem Trio bedankt sich bei den Freunden mit einem hervorragenden musikalischen Beitrag, der mit viel Applaus bedacht wird.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Kemper, dankt allen Anwesenden nochmals für ihr Kommen und schließt die Sitzung um 19.45 Uhr . Im Anschluss an die Versammlung fand ein gemütliches Beisammensein, an dem auch das Opernstudio teilnahm, statt.



Dr. Heinrich Kemper
Vorsitzender